



Auf diesem Foto ist Piano-Philosophin und -Coach Felicitas Goerke (vorne) gemeinsam mit einer Teilnehmerin in ihrer Klangwelt.

Foto: Felicitas Goerke

Meditatives Erleben mit Klängen

Piano-Philosophin Felicitas Goerke aus Wallbach hat ihr notenloses Klavierspiel um neue Facetten erweitert

Von Volker Stavenow

WALLBACH. „Ziel ist es, dass der Mensch vom Kopf ins Herz kommt. In seine Kreativität, in seine Kraft.“ Die in Offenbach geborene und heute in Hünstetten-Wallbach lebende Piano-Philosophin Felicitas Goerke erreicht dieses Ziel mit ihren Sitzungsteilnehmern mithilfe von freiem Klavierspielen – bei fast jedem Menschen. „Die Voraussetzungen dafür sind Neugierde, Offenheit und Entdeckungsfreude.“ Diese drei Eigenschaften bringt Goerke seit ihrer Kindheit selbst mit.

Erste Lernjahre ab 1977 mit Klavierunterricht im alten Stil

„Ich habe eine sehr musikalische Mutter gehabt und auch meine Brüder haben schon sehr früh Klavier gespielt. Auch für mich war Klavierspielen immer ein Selbstverständnis und es hat mir gutgetan. Das habe ich immer gemerkt und ich wollte auch Klavier spielen.“ Von 1977 an ging sie in den von ihr ersehnten Klavierunterricht – nach dem alten, strengen Stil. „Die Klaviermusik hat mir immer viel Trost gegeben und mich wieder aufgebaut. Das war für mich der Motor, das auch an-

deren Menschen weiterzugeben.“

Stark beeinflusst worden ist Goerke von der Pianistin und Klavierlehrerin Viviane Goergen. „Wichtiger, als aus der Schülerlinie von Debussy zu sein, war ihr Fokus auf das mentale Training, die Kraft und Wirkung der Gedanken. Und das bereits Anfang der 90er Jahre! Sie hat mich maßgeblich geprägt und meinen Weg geebnet.“

In der ersten Phase 2020 hat die Wallbacherin online gearbeitet und dabei neue Facetten und Möglichkeiten entdeckt. „Diese haben dazu beigetragen, dass ich nun die Online-Klassen entwickelt habe. Ich habe aufgrund dieser Phase gelernt, Technik als sinnvoll und als Chance zu werten. Es liegt an uns, wie wir sie nutzen.“

Die Freiheit bekomme viel mehr Raum. Vorgegebene Melodien entfielen. „Die Natur kommt ins Spiel. Zudem steht der Mensch noch mehr im Mittelpunkt. Ziel ist es, auf eine feine, kreative Art Energie zu schöpfen und sich für alle Lebensbereiche zu stärken. Erleben, einfach frei am Klavier zu spielen – ohne Noten und ohne jegliche Vorkenntnisse. Und das mit viel Genuss. Als Piano-Coach eb-



Ziel ist es, dass der Mensch vom Kopf ins Herz kommt. In seine Kreativität, in seine Kraft.

Felicitas Goerke, Piano-Philosophin

ne ich einen Weg in das meditative Spielen mit Tönen und Klängen“, erklärt Goerke ihren ungewöhnlichen Beruf, der für sie selbst aber eine Berufung ist. Dabei bietet sie Interessenten zwei unterschiedliche Formen an: Einzelbegleitung und Gemeinschaftserlebnisse.

In einer Einzelbegleitung – ganz persönlich und privat – biete eine Sitzung mit einer möglichen Dauer von bis zu zwei Tagen eine intensive Schöpferpause in der Natur

des Taunus – auftanken, sich stärken, beinahe wie in einem Kurzurlaub. „Die kraftvolle Verbindung von Natur und Musik bewirkt eine Rundumerneuerung: in der Natur sein, wahrnehmen, sich spüren und dies mit ans Klavier nehmen. In dieser kurzen Zeit öffnet sich ein Tor zu neuer Kreativität, der Horizont weitet sich und das Selbstvertrauen wächst“, schildert die Wallbacherin.

Das Piano-Mentoring biete hingegen regelmäßige Impulse und Unterstützung über einen längeren Zeitraum. Im Mittelpunkt stünden Gemeinschaftserlebnisse: in fröhlicher Runde ganz Neues entdecken, sich austauschen und einander bestärken. Gemeinsamkeit sei hier die Devise der Zukunft.

„Der Pianoworkshop bietet die Möglichkeit, im Rhythmus der Jahreszeiten mit verschiedenen Klangfarben zu malen. Das Schöne dabei: Dafür ist kein eigenes Klavier nötig.“

Die Online-Pianoklasse führt laut Goerke in zwölf Wochen hin zur eigenen Melodie. Sie zeige einen Weg, sich wahrhaftig in einen Fluss zu spielen, dieses wunderbare Gefühl der Leichtigkeit zu erleben und sich von den Klangwellen tragen zu lassen. Sabi-

na Zimmermann, Teilnehmerin des Workshops, sagte nach ihrem ersten Klavierspiel ihres Lebens: „Das ist Wellness für die Seele. Ich hätte nie gedacht, dass so feine Melodien entstehen können, obwohl ich noch nie Klavier gespielt habe.“

Annette Galinski aus Billigheim-Ingenheim in der Südpfalz gehört zu den Online-Teilnehmern: „Das freie Klavierspiel ist pure Freude für mich! Ich setze mich ans Klavier – nicht, um zu üben, sondern um den Klängen zu lauschen. Schon mit den wenigen Tönen, die Felicitas mir gezeigt hat, kann ich improvisieren und Musik erzeugen, die mein Herz höherschlagen lässt.“

HINTERGRUND

► **Beruf:** Felicitas Goerke ist Piano-Coach und -Philosophin.

► **Adressen:** Im Lagersboden 35, 65510 Hünstetten-Wallbach. Dependence: Reichenberger Straße 27, 65510 Idstein-Wörsdorf.

► **Kontakt:** Telefon: 06126-583 03 35 und 0171-565 83 66, E-Mail: kontakt@felicitas-goerke.de, Website:|www.felicitas-goerke.de.